

Ein tastender Weg – unser neues Verhältnis zum Judentum

Programm-Entwurf für einen Theologischen Tag auf der Grundlage des Rundschreibens des Landesbischofs und der Synodalpräsidentin vom 5. September 2013 über „1988-2013: 25 Jahre landeskirchliche Erklärung ‚Verbundenheit mit dem jüdischen Volk‘“

Michael Volkmann

(durchgeführt am 19.10.2013 mit dem KGR der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Tübingen)

- 09:30 Besinnung
- 09:40 Mein persönlicher Lernweg
Austauschrunde über Begegnungen/Erfahrungen mit Juden(tum)
- 10:00 Der Weg der Kirche / Christenheit von Verachtung zu Respekt
Kurz-Vortrag mit Bild-/Textbeispielen
(Quellen: Schreckenberger, Die Juden in der Kunst Europas;
Rendtorff/Henrix/Kraus, Die Kirchen und das Judentum Bd. I und II)
- 10:30 Der Weg unserer Landeskirche 1988-2013
Lektüre des Rundschreibens von 2013 „1988-2013: 25 Jahre landeskirchliche Erklärung ‚Verbundenheit mit dem jüdischen Volk‘“
Quellenstudium (Texte zusammen mit Einladung versenden, zuvor lesen, Fragen sammeln):
1988 Verbundenheit mit dem jüdischen Volk
1992 Verhältnis zu unseren jüdischen Mitmenschen
2000 „Gottes Gaben und Berufung können ihn nicht gereuen“ oder „... der Treue hält ewiglich“ (Römer 11,29/Psalm 146,6b)
[2005 Einen gerechten Frieden im Nahen Osten fördern]
2007 Synodalbeschluss für einen kirchlichen Gedenktag am 9. November
Quelle: www.agwege.de/dokumente-texte/ unter Abschnitt 3.
- 14:00 Fortsetzung „Der Weg unserer Landeskirche“
- 15:15 Der Weg unserer Gemeinde (unseres Kirchenbezirks)
- 15:45 Geistlicher Abschluss